

Pressemitteilung

BDRD

Bundesverband
Der Ruhestandsplaner Deutschland e.V.

Bundesverband Der Ruhestandsplaner Deutschland e.V. Strenge Maßstäbe bei der Vergabe der Gütesiegel

Berlin, 02. Dezember 2009

Der Bundesverband Der Ruhestandsplaner Deutschland e.V. BDRD hat heute die ersten Gütesiegel zum zertifizierten Ruhestandsplaner vergeben. Das Siegel wird nach bestandener Prüfung vergeben. Von den 43 Teilnehmern an der ersten Zertifizierungsprüfung haben 30, also rund zwei Drittel bestanden. Etwa ein Drittel der angetretenen Berater muss damit allerdings in eine Nachprüfung. „Ruhestandsplanung ist eine enorm verantwortungsvolle Aufgabe und erfordert höchste Konzentration auf jeden einzelnen Kunden“, sagt Peter Härtling, Präsident des BDRD e.V. „Wir freuen uns, dass sich so viele Berater auf dieses anspruchsvolle Konzept konzentrieren. Die Ergebnisse der ersten Zertifizierungsprüfungen haben allerdings auch gezeigt, dass der BDRD e.V. mit sehr hohen Standards arbeitet – und diese für die Vergabe des Gütesiegels auch unbedingt eingehalten werden müssen.“

Alle Mitglieder des BDRD e.V. müssen sich dieser sehr strengen Prüfung unterziehen, mit der eine neue, sehr hohe und weit über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehende Qualität im Beratungsstandard nachgewiesen werden muss. Dazu gehört vor allem eine Beratung, die nicht wie oft bei Banken den Zeithorizont bis zum 75sten Lebensjahr hat sondern auf 95 Jahre Lebensdauer plant – entscheidend wegen des bereits sichtbaren demografischen Wandels.

Die bestandene Prüfung zum BDRD e.V.-zertifizierten Ruhestandsplaner wird mit einem Gütesiegel nachgewiesen. Dieses Gütesiegel ermöglicht es Verbrauchern, einen unabhängigen, ausschließlich an ihren Interessen orientierten und fachlich hochqualifizierten Berater zu identifizieren.



Vom Verband zertifizierte Ruhestandsplaner verpflichten sich zur Einhaltung hoher ethischer und fachlicher Standards bei der Beratung. Ziel der Beratung ist die Sicherung der finanziellen Unabhängigkeit der Menschen im Ruhestand. „Die gegenwärtige Beratungspraxis von Banken, Finanz- und Vermögensberatern führt allzu oft zum Verarmen im Alter, da entscheidende Punkte wie die längere Lebenserwartung, Inflation und anfallende Steuern oft außer Acht gelassen

werden“, sagt BDRD-Präsident Peter Härtling.

Der BDRD e.V. ist unabhängig in jeder Hinsicht, vertreibt insbesondere selbst keine Finanzprodukte- oder Finanzdienstleistungen und gibt auch keine Empfehlungen zu Produkten ab und unterstützt seine Mitglieder in der Positionierung als Experten für die Ruhestandsplanung.

Kontakt

Bundesverband Der Ruhestandsplaner Deutschlands BDRD e.V.
Pressesprecher Michael Mann
Bundesgeschäftsführer Klaus-Dieter Rommeiß
Schiffbauerdamm 40
10117 Berlin
T: 030-20624262
F: 030-20672969
E-Mail: info@bdrd.de
Web: www.BDRD.de

Hintergrund

Die vom Bundesverband Der Ruhestandsplaner Deutschland zertifizierten Ruhestandsplaner übernehmen mit der Ruhestandsplanung immense Verantwortung in der Kundenberatung und Betreuung. Es ist an der Zeit in der Branche der Finanzdienstleistung durch eine kompetente und anlegergerechte Arbeitsweise einen einzigartigen Ruf zu begründen.

Der Verband stellt sich nachfolgenden Aufgaben

1. Die Notwendigkeit, die Ermittlung der individuell notwendigen Rendite für die Ruhestandsplanung bis ins hohe Alter, und die damit oftmals verbundene notwendige Änderung der persönlichen Anlage- und Ansparstrategie, bekannt zu machen.
2. Auf die Gesetzgebung einzuwirken, hinsichtlich notwendiger Veränderungen wie beispielsweise, die Beratungsstandards zum Thema Ruhestandsplanung gesetzlich und praxisgerecht zu regeln, die anlage- und anlegergerechte Beratung zwingend zu Bestandteilen der Beratung zu machen.
3. Das Berufsbild des Ruhestandsplaners zu definieren und in Deutschland öffentlich zu installieren.
4. Standards zu schaffen für die dafür notwendige hohe Beratungsqualität und diese zu fördern. Die erforderliche Arbeitsweise, und die notwendigen Beratungsvorgänge zu zertifizieren.
5. Standards zu schaffen für eine optimale Aufklärung der Bevölkerung hinsichtlich Risiken und Chancen der Lösungskonzepte, die im Sinne einer Ruhestandsplanung verstanden, akzeptiert, oder vermieden werden sollten.
6. Ein Netz bundesweit verfügbarer Experten der Ruhestandsplaner aufzubauen, die der Bevölkerung die entsprechende Dienstleistung in der gewünschten hohen Qualität liefern können.
7. Für die Ruhestandsplanung Lobbyarbeit zu leisten.
8. Den angeschlossenen Mitgliedern Beratung hinsichtlich rechtlicher, steuerlicher-, und Produktfragen zu liefern, soweit dies rechtlich zulässig ist.
9. Ein Netzwerk von Experten aufzubauen, die bundesweit Antworten auf Fragen aus der Praxis liefern.
10. Der Verband ist unabhängig und vertreibt selbst keine Finanzprodukte- oder Finanzdienstleistungen.

Ruhestandsplaner

Vom BDRD e.V. zertifizierte Experten arbeiten absolut unabhängig und ausschließlich kundenbezogen. Sie geben individuelle Antworten auf diese Fragen:

1. Welche individuell notwendige Rendite müssen Sie nach Steuer erzielen, welches individuell notwendige Ruhestandsvermögen müssen Sie aufbauen, um bis ins hohe Alter inflationsbereinigt ausreichend versorgt zu sein?
2. Welche individuell notwendige Sparrate müssen Sie kalkulieren?
3. Ist Ihre bisherige Vorsorge verantwortungsbewusst und richtig kalkuliert?
4. Welche staatlichen Förderungen können Sie für Ihre Ruhestandsplanung erhalten?
5. Wie nutzen Sie mögliche Steuervorteile für die Ruhestandsplanung?
6. Welche Risiken kann/wird es geben?
7. Wie sichern Sie Ihr Vermögen vor einer möglichen Währungsreform?

BDRD e.V.

Gesetzlich vertreten gemäß § 26 BGB durch :

Präsident Peter Härtling

Vizepräsident Anton Wirler

Besonderer Vertreter gemäß § 30 BGB :

Bundesgeschäftsführer Klaus-Dieter Rommeiß

Rechtsform : Eingetragener Verein

Steuernummer : 27/620/59517 Finanzamt Berlin I

Registersitz : Berlin

Vereinsregister: AG Berlin-Charlottenburg VR 28970 B